

## Pressemitteilung

### **Schnorbacher Kinder pflanzen Bäume im Windpark**

(Schnorbach/Wiesbaden, 7. April 2016) Rund 20 Kinder der Ortsgemeinde Schnorbach im Rhein-Hunsrück-Kreis pflanzten am vergangenen Samstag bei einem Waldtag im Schnorbacher Windpark Bäume und legten Biotope an. Neben den rund 60 Bäumen verschiedener Baumarten – darunter in der Region seltene Sorten wie Wildapfel, Mammutbaum, Walnuss, Esskastanie und Feldahorn – legte die Ortsgemeinde gemeinsam mit den Kindern eine Weihnachtsbaumkultur an. „Der Waldtag soll den Kindern Wald und Natur näherbringen und gleichzeitig die Verbundenheit zu ihrem Dorf stärken“, erklärt Bernd Kunz, Bürgermeister der Ortsgemeinde Schnorbach. Nach dem Aktionstag werden an den Bäumen Namensschilder der Teilnehmer angebracht, so dass die Kinder auch nach Jahren ihren eigenen Baum wiederfinden.

Harald Mohr, Förster im Forstamt Simmern, organisierte die Aktion: Das Forstamt kümmerte sich um die Bäume, errichtete den Wildschutz und bereitete die Pflanzflächen und die Beschilderung der Baumarten vor. ABO Wind, Projektentwickler des Windparks, unterstützte den Waldtag finanziell. „Unsere Windparks für den Wald so schonend wie möglich zu planen, ist uns ein wichtiges Anliegen“, erklärt ABO Wind-Veranstaltungsplaner Patrick Djuga. „Mit der Unterstützung des Waldtages möchten wir uns auch für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Forstamt bedanken.“ ABO Wind hat im Rhein-Hunsrück-Kreis bereits 37 Windkraftanlagen mit insgesamt über 100 Megawatt errichtet.



Schnorbacher Kinder pflanzten rund 60 Bäume im Windpark, die später mit ihrem Namen gekennzeichnet werden.



Bürgermeister Bernd Kunz und ABO Wind-Veranstaltungsplaner Patrick Djuga packten tatkräftig mit an.

Für Rückfragen steht gerne zur Verfügung:

ABO Wind AG, Lena Fritsche, Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden, Tel.: (0611) 267 65-617, [presse@abo-wind.de](mailto:presse@abo-wind.de)

Über ABO Wind: Das 1996 gegründete Unternehmen initiiert Windparkprojekte, akquiriert Standorte, führt alle technischen und kaufmännischen Planungen durch, bereitet international Bankfinanzierungen vor und errichtet die Anlagen schlüsselfertig. ABO Wind hat bereits 544 Windenergieanlagen und sieben Biogasanlagen mit einer Nennleistung von mehr als 1.100 Megawatt ans Netz gebracht. Rund 350 Mitarbeiter realisieren jährlich Projekte mit einem Investitionsvolumen von 250 Millionen Euro.